



## **Interview mit Herrn Stefan Hartmann (Bachelor-Absolvent)**

*„Aufgrund ständig neuer Herausforderungen in der sich rasch verändernden Gesundheitspolitik gewinnen gut ausgebildete Gesundheitsmanager, wie im Studienbereich Gesundheitsmanagement an der Hochschule Aalen, immer mehr an Bedeutung.“*

### **1. Erläutern Sie uns bitte kurz Ihren beruflichen Werdegang. Was hat Sie nach Aalen geführt und wie ging es dann weiter?**

Nachdem ich 2010 das Abitur an einem allgemein bildenden Gymnasium erfolgreich absolviert habe, konnte ich im Oktober desselben Jahres das Bachelor-Studium Gesundheitsmanagement an der Hochschule Aalen aufnehmen. Nach erfolgreichem Abschluss, als Bachelor of Arts Gesundheitsmanagement, habe ich im November 2014 als Junior-Kassenadministrator und Controller bei der BKK Scheufelen meine berufliche Tätigkeit aufgenommen.

### **2. Inwiefern hat das Studium Ihnen den Kontakt zu Ihrem momentanen Arbeitgeber ermöglicht? / Wann hatten Sie den ersten Kontakt zu Ihrem aktuellen Arbeitgeber?**

Erst durch das Gesundheitsmanagement-Studium an der Hochschule Aalen konnte ich den Kontakt zu meinem momentanen Arbeitgeber aufbauen und später ausbauen. Das im Bachelorstudienangebot verankerte Praxisprojekt ermöglichte mir den ersten Kontakt zu meinem aktuellen Arbeitgeber.

Ich nutzte die Chance, die entstandenen Kontakte bei der BKK Scheufelen aufrechtzuerhalten, um das Pflichtpraktikum sowie meine Abschlussarbeit ebenfalls bei der Krankenkasse zu absolvieren.

Nach erfolgreichem Abschluss des Bachelors wurde ich direkt in ein Arbeitsverhältnis übernommen.

**3. Haben die Studieninhalte Sie ausreichend auf Ihren aktuellen Beruf vorbereitet?**

Ja, das Studium hat mich sehr gut auf meinen Beruf vorbereitet. Theoretische Lerninhalte werden in der Praxis häufig angeschnitten. In meiner täglichen Arbeit greife ich, zum Verständnis der Sachverhalte und Zusammenhänge, auf sehr viele Inhalte aus verschiedenen Lehrveranstaltungen zurück. Für meine berufliche Tätigkeit sind das zurückblickend in erster Linie die Veranstaltungen Controlling im Gesundheitswesen, Prozess-, Qualitäts- und Projektmanagement sowie Organisation, Gesundheits- und Sozialpolitik, Gesundheitsökonomie, Recht und das deutsche Gesundheitssystem. Hier kann ich mein erlerntes Wissen aufgreifen und in meiner beruflichen Tätigkeit weiter ausbauen.

**4. Inwiefern können Sie die im Studium erlernten Kompetenzen im Berufsalltag anwenden?**

Meist treten im Arbeitsalltag fachübergreifende Fragestellungen auf, bei denen ein übergreifendes Grundlagenverständnis mit spezifischem Fachwissen gefragt ist. So tragen jegliche erlernte Kompetenzen in Verbindung mit vernetztem und logischem Denken zum Erfolg bei.

Basiskompetenzen aus den Lehrveranstaltungen Wissenschaftliches Arbeiten, Kommunikation und Präsentation sowie IT-Knowhow und Sozialkompetenzen haben mich umfassend auf die Anforderungen im Berufsalltag und deren erfolgreiche Bewältigung vorbereitet. Es ist jedoch ein Gesamtpaket jener genannten Schlüsselfaktoren von elementarer Wichtigkeit, um den Anforderungen gerecht werden zu können.

**5. Wie sind Sie auf den Studienbereich Gesundheitsmanagement aufmerksam geworden und würden Sie das Studium Gesundheitsmanagement weiterempfehlen?**

Persönlich besteht bei mir seit je her Interesse an der Betriebswirtschaft und dem Gesundheitswesen im Allgemeinen. Da der Studienbereich GM eine Kombination aus exakt diesen beiden Fachbereichen bietet, entwickelte sich schnell eine gewisse Sympathie zu diesem Bachelorstudiengang.

Zudem gewinnt das erlernte Fachwissen im Bereich Gesundheitsmanagement aufgrund ständig neuer Herausforderungen in der sich rasch verändernden Gesundheitspolitik immer mehr an Bedeutung, sodass gut ausgebildete Gesundheitsmanager, wie im Studienbereich GM an der Hochschule Aalen, dadurch an Attraktivität gewinnen. Dieses zukunftsorientierte Studium mit der Vermittlung eines breiten Wissens kann ich daher absolut empfehlen.